

# Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Schwarzenberg am Donnerstag, dem 11. Mai 2023

**Beginn: 20.00 Uhr**

**Ende: 21.25 Uhr**

**Anwesend und gleichzeitig stimmberechtigt waren:**

Riedemann, Timo  
Klute, Volker  
Hruby, Sandra  
Iwanowski, Michael  
Schäfer, Horst  
Mey, Thomas  
Rauschenberg, Ulrich

**Entschuldigt fehlten: ./.**



Verteiler:

1 x StVo.Vorst. per Mail  
5 x Fraktionen StVo.Vers. per Mail  
1 x Ortsvorsteher per Mail  
2 x Fraktionen OBR  
1 x Website Stadt Melsungen  
je 1 x Magistratsmitglieder  
je 1 x I, II, B, III, IV, SW

Die Mitglieder des Ortsbeirates Schwarzenberg sind durch schriftliche Einladung vom 26.04.23 für Donnerstag, den 11.05.23, 20.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

## TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Namensvergabe Storchenpaar
3. Regiotram Haltepunkt Schwarzenberg
4. Nachmittag im Advent (2. Advent)
5. Nachrücker\*in für Seniorenbeiratssitz der Stadtteile
6. Verschiedenes – Berichte, Wünsche, Anregungen.

### Zu TOP 1 – Bericht des Ortsvorstehers

Timo Riedemann beginnt mit einer Schweigeminute für das ehemalige Ortsbeiratsmitglied Bernd Engelhard, der vor Kurzem verstorben ist.

Als Erstes erzählt Timo Riedemann, dass der Glasfaserausbau voranschreitet, die Firma Goetel aber noch einige Wochen benötigt.

Die Schwarzenberger Feuerwehr sieht weiterhin eine Vollschranke zur Schließung der K142 während der Krötenwanderung als problematisch an. Dies würde wichtige Minuten im Ernstfall kosten. Abgesehen davon, würden solche Schranken erhebliche Kosten nach sich ziehen. Der Ortsbeirat Schwarzenberg ist immer noch der Meinung, dass Halbseitenschranken bzw. Baken (VZ600) ausreichend sind. Hier hat man in diesem Jahr auch gute Erfahrungen gesammelt.

Als Nächstes verliest er, dass die Starkstromsteckdose im DGH überprüft wurde und in Ordnung sei und der kaputte Baum am Friedhof ausgetauscht wurde.

Ins Stocken gerät gerade, die Aufstellung eines Schaukastens an der alten bzw. neuen Kroneneiche im Wald. Hessen Forst lehnt eine Aufstellung ab. Der Grund ist nicht nachvollziehbar. Hier bittet der Ortsbeirat um Mithilfe der Stadt.

Seitens der Deutschen Bahn AG gibt es derzeit leider keine neuen Rückmeldungen- Das angesparte Ortsbeiratsbudget wurde verlesen. Dieses ist zum großen Teil für den Bau und die Planung der Radbrücke in den Fuldaauen reserviert. Die weiteren Bauvorhaben sollen über Förderprogramme versucht werden zu realisieren. Der Eigenanteil für den TSV Schwarzenberg (welches vorgemerkt ist), ist an den TSV anzuweisen.

### **Zu TOP 2– Namensvergabe Storchenpaar**

Viele tolle Namensvorschläge hat Timo Riedemann von Kindern für das Storchenpaar erhalten. Der Ortsbeirat hat sich für den Namen Paul und Paulina entschieden. Auf Platz 2 und 3 sind die Vorschläge Karl und Karla und Fritz und Frieda gelandet.

Wenn die Brut geschlüpft ist, bekommen die Jungtiere einen Ring, damit man sie besser verfolgen bzw. beobachten kann. Hier steht Riedemann mit der Storchenstation Wabern in Kontakt.

### **Zu TOP 3– RegioTram Haltestelle**

Keine neuen Nachrichten gibt es seitens der Deutschen Bahn AG. Um die Signalanlage zu installieren und abnehmen zu lassen, benötigt die Deutsche Bahn AG Sperrzeiten von zwei Tagen. Die könne man derzeit nicht veranlassen, da die Strecke als Umleitung funktioniere. Spätestens am 13. und 14. Januar 2024 dürften wieder Sperrzeiten zur Verfügung stehen. Hier bittet der Ortsbeirat auch die Stadt tätig zu werden, um die Sperrzeiten zu bekommen.

### **Zu TOP 4 – Nachmittag im Advent**

Der Ortsbeirat hat zusammen mit der Kirche entschieden, dass es erstmalig keinen Seniorennachmittag geben wird. Stattdessen wird es ein Kürbisfest geben. Ein Datum wird noch gesucht. Vorschläge wären der 01.10. (nach Erntedankfest in der Kirche) oder der 15.10.2023. Wie beim Seniorennachmittag wird es ein Rahmenprogramm geben, der Partyservice Fischer aus Gensungen wird eine Kürbissuppe liefern.

### **Zu TOP 5 – Nachrücker Seniorenbeiratssitz**

Nach Überlegung wurde kein Nachrücker für den Seniorenbeiratssitz seitens der Schwarzenberger gefunden.

### **Zu TOP 6 – Verschiedenes – Berichte, Wünsche, Anregungen**

Ein Anwohner der Kreisstraße berichtet, dass die Drainage am Ortseingang von

Schwarzenberg, von Melsungen kommend, zerstört wurde, als die neuen Krötentunnel eingebaut wurden. Seitdem funktioniert die Entwässerung nicht mehr und seine Wiese ist eine reine Schlammwiese. Ihm wurde zugesprochen, dass dies mit dem Neubau der Kreisstraße in Ordnung gebracht wird. Da die Sanierung nun nicht stattfinden wird, ist auch die Anlage einer neuen Drainage ins Stocken geraten. Dies müsse aber sehr dringend gemacht werden, da dieses Feld ansonsten nicht mehr bestellt werden kann.

TH, SW

Der Anwohner hat am 07.05.2023 um 19:10 Uhr eine Email an Herrn Hesse geschrieben. Hier wartet Herr Sinning auf eine Rückmeldung.

Die Kosten von 12.000 € für den Planungsauftrag für die Radbrücke wurden durch den Ortsbeirat bereitgestellt. Timo Riedemann könnte sich eine Radbrücke wie die in Haldorf vorstellen, diese hat insgesamt 600.000 € (mit Außenanlagen) gekostet und hätte einen sehr geringen Eigenanteil.

TH

Daher bittet der Ortsbeirat den Magistrat, den Beschluss aus seiner Sitzung (welcher positiv abgestimmt wurde) umzusetzen und die Planung zu beauftragen. Das Radkonzept liegt vor und auch dort ist eine Brücke vermerkt. Eine Fahrradstraße lehnt der Ortsbeirat weiterhin vollständig ab. Daher bitten wir die Planung in Auftrag zu geben.

Der Ortsbeirat stimmte wie folgt ab: Enthaltungen: 0, Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0.

Der Ortsbeirat bittet noch einmal, den Parkplatz am Sportplatz zu säubern bzw. die Asphaltreste u.ä. dort wegzuräumen, da der TSV Schwarzenberg im Juni 2023 sein 100jähriges Jubiläum feiern möchte. Die Mitarbeiter der Firma nutzen den Platz auch als Mülllager für Essensreste und Müllreste. Hier muss dringend etwas geschehen.

TH TH

Der neue Weg am Friedhof sollte eigentlich im Jahr 2022 noch einmal mit Feinsplitt ausgekehrt werden. Dies ist bis heute nicht erfolgt. Der Ortsbeirat bittet daher darum dies durchzuführen.

TH

Schwarzenberg, 11.05.2023

**Ortsvorsteher**

**Schriftführerin**